



Sporthallen Entwicklung

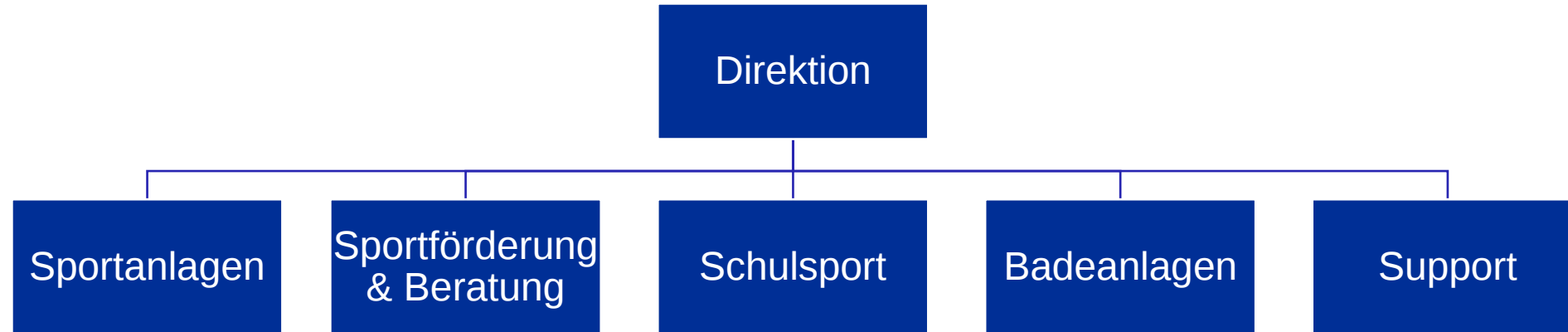
in der Stadt Zürich

Generalversammlung IAKS Schweiz, 4. Mai 2023
Referat von Ralph König, Sportamt Stadt Zürich

Das Sportamt der Stadt Zürich kurz vorgestellt

Sportamt Stadt Zürich

Dienstabteilung des Schul- und Sportdepartements (SSD)



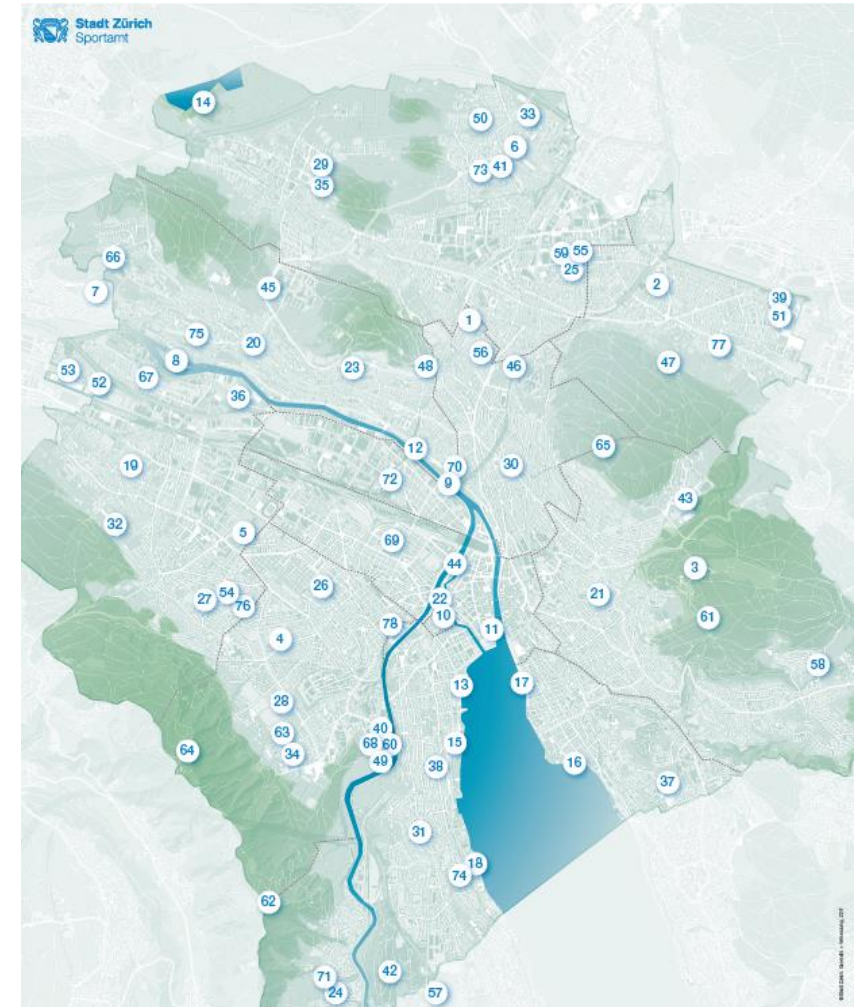
Das macht das Sportamt: Rahmenbedingungen schaffen, damit möglichst viele Menschen in der Stadt Zürich von den positiven Effekten und Funktionen des Sports profitieren können.

So setzt das Sportamt um: Betreiben von Badeanlagen und Sportanlagen, Nutzer- und Berteiber*innenvertretung bei Sportbauten, Unterstützung von Sportorganisationen, Förderung des Jugendsports, Unterstützung von Schulpersonal bei Bewegung und Sport, Durchführung des Schwimmunterrichts und des freiwilligen Schulsports.

Sportinfrastrukturen – Überblick Stadt Zürich

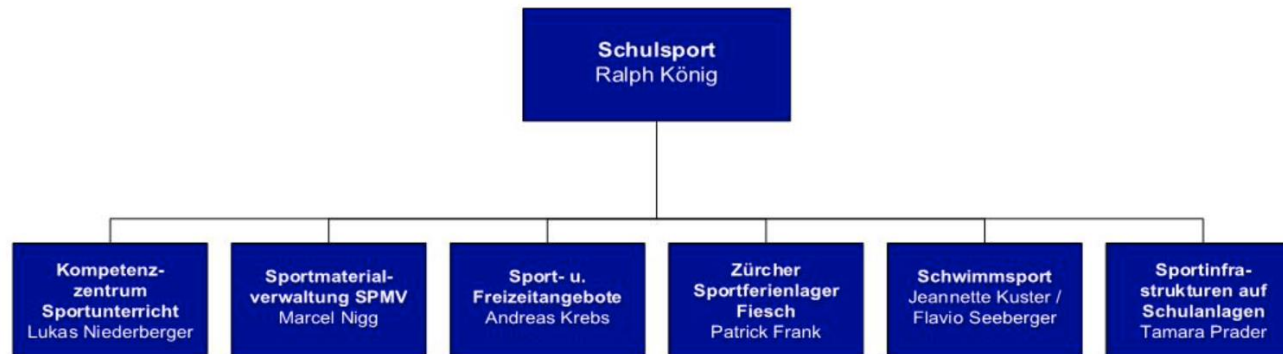
Vielfalt der städtischen Sport- und Badeanlagen

- über 70 Standorte von städtischen Sport- und Badeanlagen verteilt über die ganze Stadt
- grosse Vielfalt an Anlagen
 - ... vom Stadion Letzigrund ...
 - ... über das Freibad Seebach ...
 - ... bis zum Sportpark Neunbrunnenstrasse
- Heterogenität in den Nutzer*innengruppen
- ganz unterschiedlicher Fussabdruck
- Vielfalt und Heterogenität als Merkmal der «Hardware» des städtischen Sports

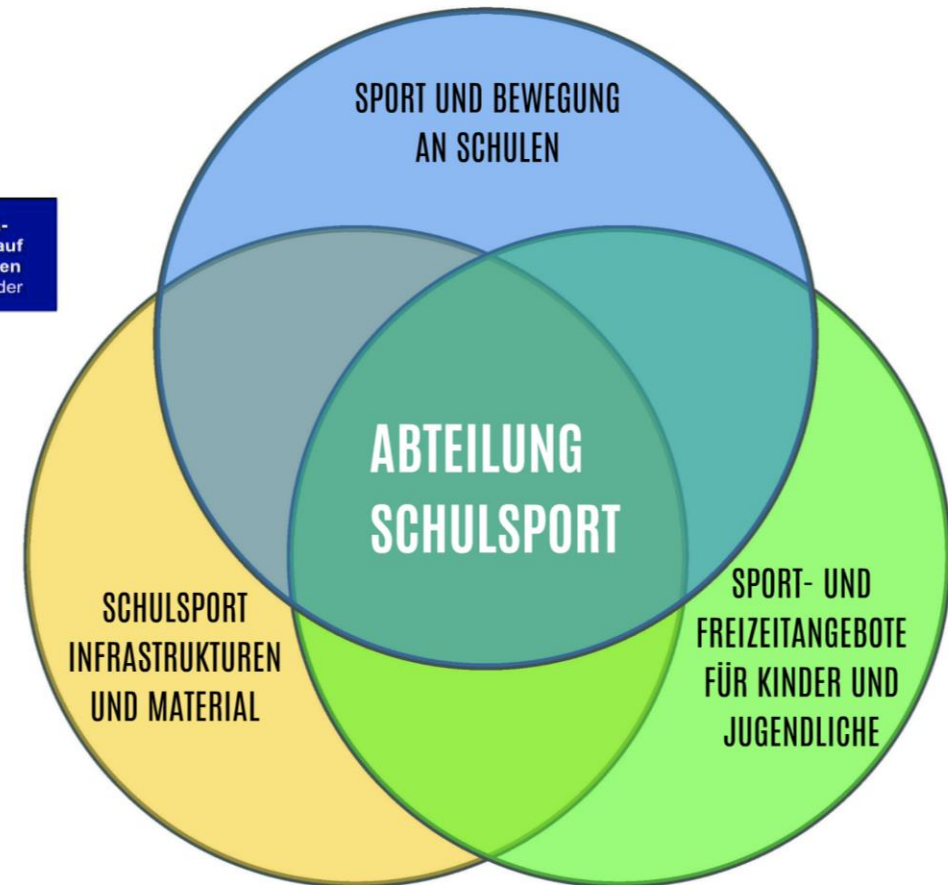


Abteilung Schulsport

mit sechs Bereichen und drei Wirkungsfeldern



Der Bereich Sportinfrastrukturen auf Schulanlagen übt die Nutzer*innenvertretung Sport bei Bauprojekten aus.



Fokus Sporthallen

Sporthallen der Stadt Zürich werden doppelt genutzt. Sie dienen sowohl dem Bedarf der Schule als auch dem auserschulischen Sport, insbesondere dem Stadtzürcher Vereinssport.

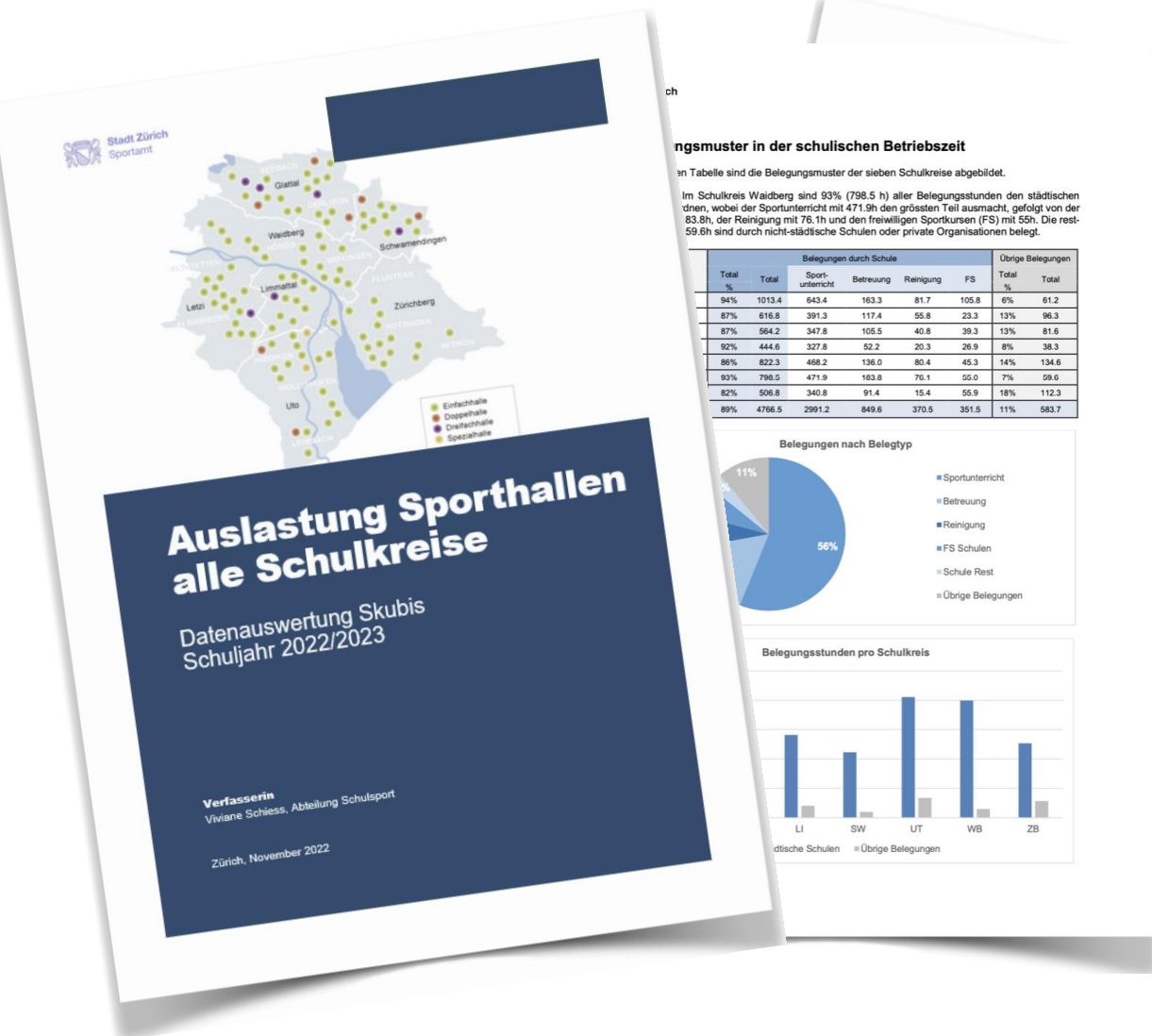
Netzwerk Nutzerververtretung



1700 Lehrpersonen, die Sport unterrichten
7 Fachstellen Sport und Bewegung
Enge Zusammenarbeit mit dem Schulamt und der Zürcher Schulpflege (ZSP)
Enge Zusammenarbeit mit dem Zürcher Stadtverband für Sport (ZSS)
Knowhow der Abteilungen Schulsport, Sportanlagen, Badeanlagen und Sportförderung

Sporthallenmonitoring

macht das Antizipieren von Kapazitätsengpässen möglich (seit 2015)



Wichtigste Datenquellen des Sporthallenmonitorings

- Belegungserfassung und -auswertung in Zusammenarbeit mit den Kreis-schulbehörden und der Abteilung Sportanlagen.
- Auswertung der Schüler*innen Prognosen der Fachstelle für Schul-raumplanung

Stadt Zürich

- **Wachstum**

- **Zusammenarbeit bei
Infrastrukturprojekten**

Wachstum der Stadt Zürich

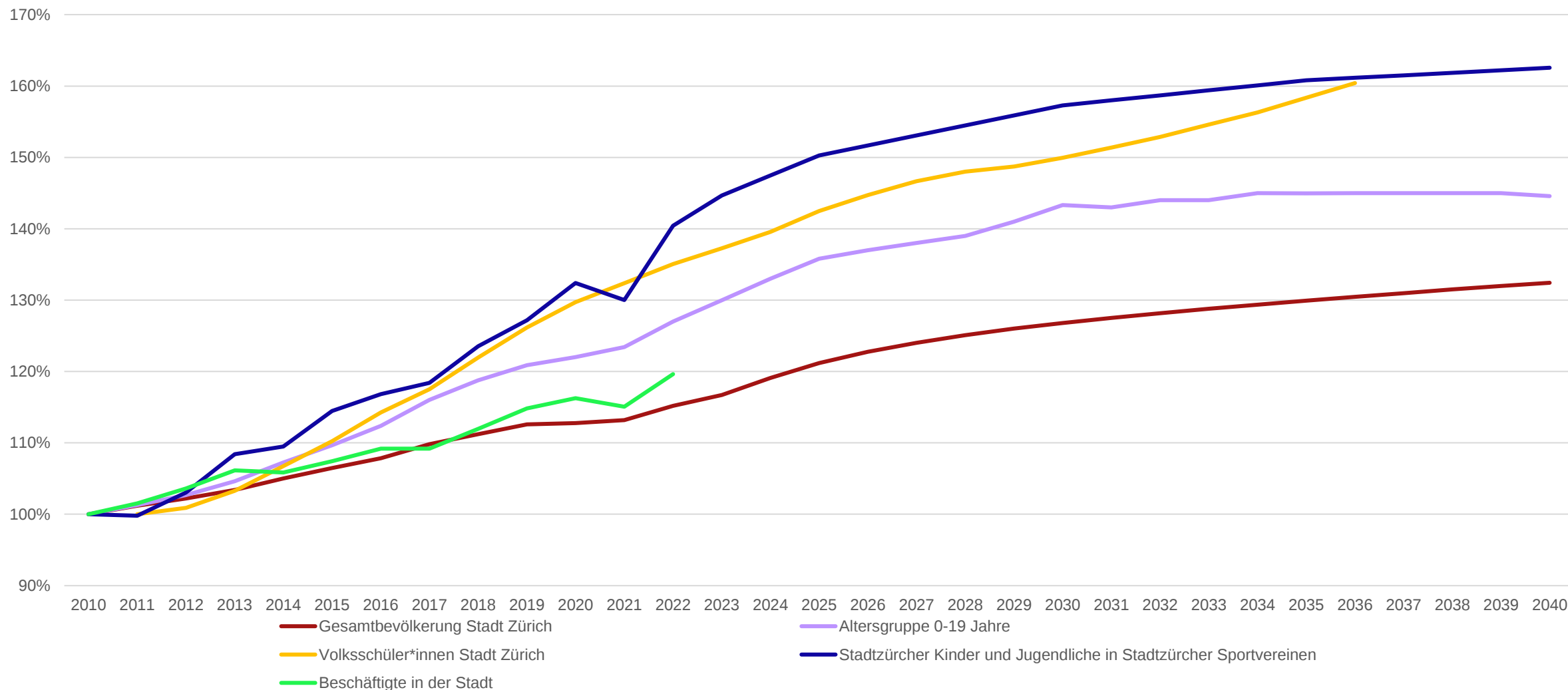
Die Bevölkerung steigt stetig an, während die Fläche gleich bleibt.



- Am 20. April 2023 wurde mit 445 323 Bewohner*innen der Bevölkerungshöchststand von 1963 überschritten.
- Von 2010 - 2023 ist die Bevölkerung um 58 500 (ca. Stadt Biel) gewachsen.
- Von 2023 - 2040 wird mit einem Wachstum von 66 500 (ca. Stadt Lugano) gerechnet.

Wachstum von 2010 bis 2040

Der enorme Wachstum bringt verschiedene Herausforderungen mit sich.



Kleines Zwischenquiz

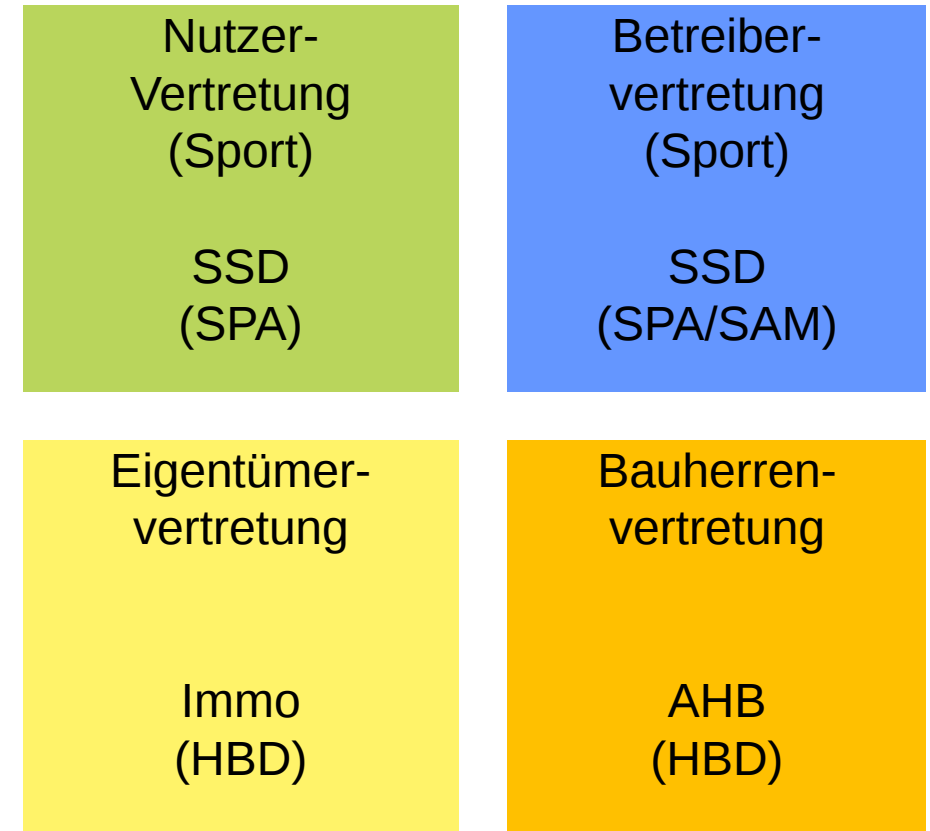
Was haben Schüler*innen der Stadt Zürich, der Eisbär und seine Kollegen gemeinsam?



Städtische Rollen bei Sporthallen Neubauten

Gute Zusammenarbeit zwischen den Dienstabteilungen ist essentiell

- Sporthallen werden durch das SSD ausgelöst.
- Massgebend sind die Raumbedarfsstrategien (RBS) Sport und Schule.
- Die Teilportfoliostrategien (TPS) Sport und Schule der Immobilien Zürich (Immo) bestimmen unter Berücksichtigung der städtischen Finanzlage den Zeitplan der Umsetzung.
- Der Umsetzung des Bauprojekts nimmt sich das Amt für Hochbauten (AHB) an.



Quelle: Verfahrenshandbuch für Hochbauvorhaben der Stadt Zürich

Städtische Sporthallen

– Bestand und Entwicklung

Übersicht der städtischen Sporthallen



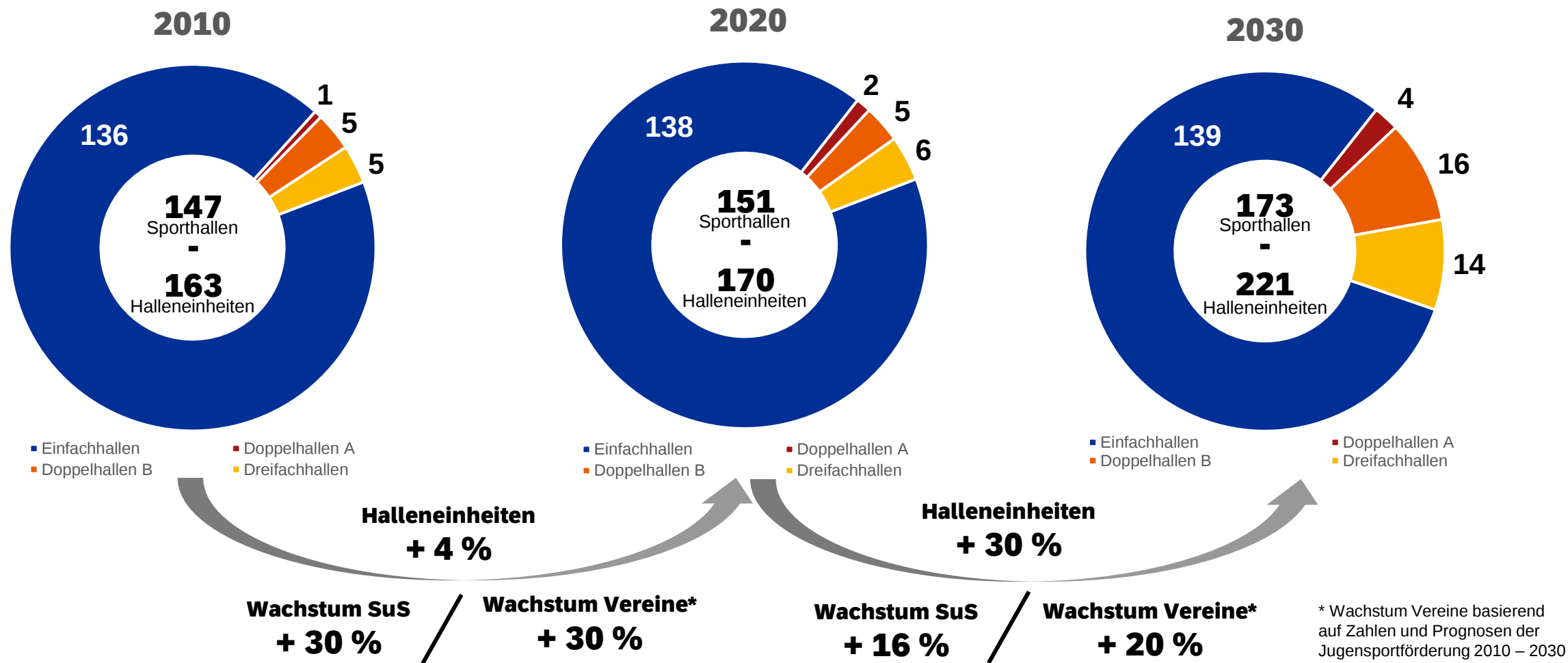
Der Sporthallenbestand der Stadt Zürich sieht per Mai 2023 wie folgt aus:

- 139 Einfachhallen
- 2 Doppelhallen A
- 6 Doppelhallen B
- 7 Dreifachhallen

Somit stehen aktuell 176 Halleneinheiten zur Verfügung.

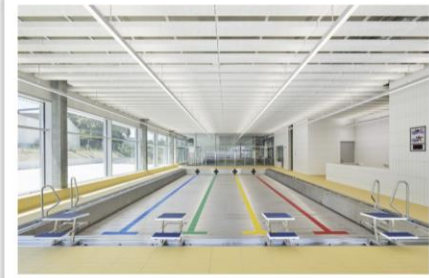
Sporthallen Bestand und Zusammensetzung

Rückblick und Entwicklung von 2010 - 2030



Neubauten der letzten 5 Jahre

Schulraumoffensive des Schul- und Sportdepartements



Von oben links nach rechts:

- Allmend, 2023
- Freilager, 2022
- Hofacker, 2022
- Pfingstweid, 2019
- Schütze, 2019
- Schauenberg, 2019
- SSA Staudenbühl, 2020
- SSA Freilager, 2022
- SSA Altweg, 2020

Bildquelle: [Website Stadt Zürich, Hochbaudepartement](#)

Neubauten der kommenden 5 Jahre

Schulraumoffensive des Schul- und Sportdepartements



Bildquelle: [Website Stadt Zürich, Hochbaudepartement](#)

Von oben links nach rechts:

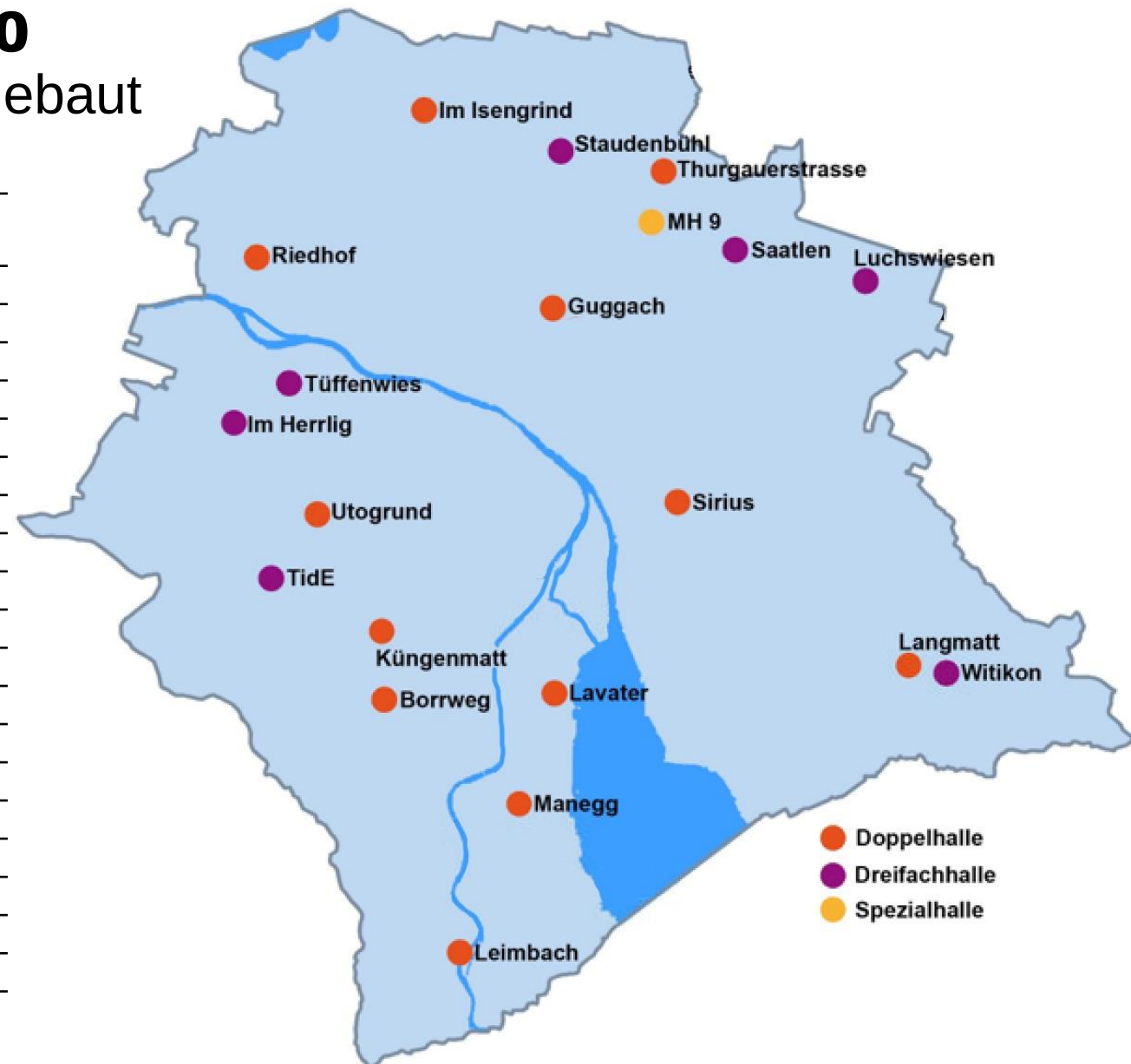
- Lavater, 2024
- Thurgauerstrasse, 2024
- Guggach, 2024
- Borrweg, 2025
- Brunnenhof, 2025
- Im Isengrind, 2025
- Höckler, 2027
- Saatlen, 2028
- Luchswiesen, 2028
- Tüffenwies, 2028

Neue Grossporthallen bis 2030

von 2023 bis 2030 werden 19 GSH gebaut

Jahr	Name / Ort	Typ	Quartier
2024	Guggach	Doppelhalle B	Unterstrass
2024	Thurgauerstrasse	Doppelhalle B	Seebach
2025	Borweg	Doppelhalle B	Friesenberg
2026	Im Isengrind	Doppelhalle B	Affoltern
2025	Lavater	Doppelhalle	Enge
2027	Witikon	Dreifachhalle	Witikon
2027	Saatlen	Dreifachhalle	Schwamendingen
2027	Leimbach	Doppelhalle B	Leimbach
2027	Tüffenwies	Dreifachhalle	Grünau
2028	Triemli	Dreifachhalle	Albisrieden
2028	Sirius	Doppelhalle B	Fluntern
2028	Riedhof	Doppelhalle B	Höngg
2028	Luchswiesen	Dreifachhalle	Hiirzenbach
2028	Uto Grund	Doppelhalle B	Albisrieden
*2029	Staudenbühl	Dreifachhalle	Seebach
*2030	Küngenmatt	Doppelhalle B	Friesenberg
*2030	Manegg	Doppelhalle B	Wollishofen
*2030	Langmatt	Doppelhalle B	Witikon
*2030	Im Herrlig	Dreifachhalle	Altstetten

* Projekt befindet sich noch in der strategischen Phase oder in der Machbarkeitsstudie



Herausforderungen, Chancen und Lösungswege

In einer verdichteten Stadt sind neue, clevere Lösungen gefragt

Neue Schulanlagen und deren Sportinfrastrukturen

- bieten einen Mehrwert für das Quartier

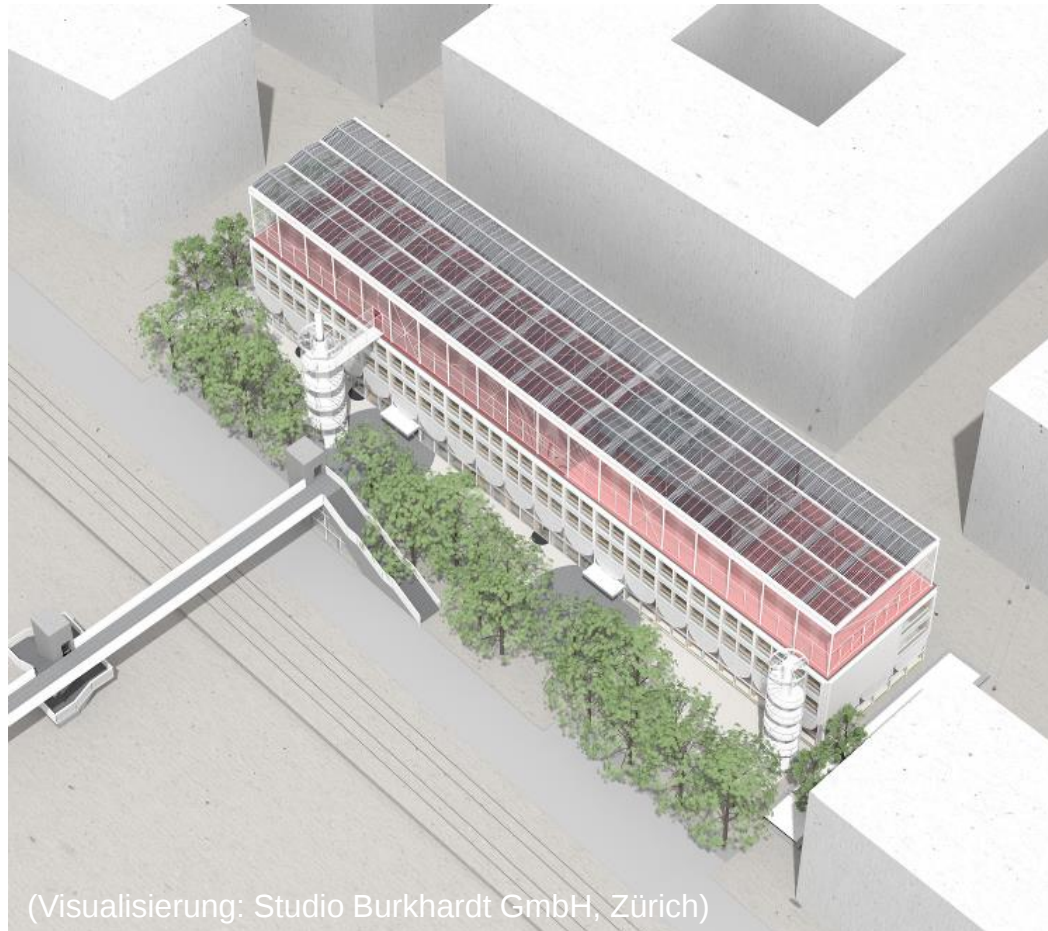


Schulanlagen und ihre Aussenräume werden in der verdichteten Stadt zunehmend die Funktion von «Bewegungsoasen» übernehmen.

Schulische Aussenräume sind für alle niederschwellig zugänglich und tragen zu einer hohen Lebensqualität im Quartier bei.

In der verdichteten Stadt braucht es neue Lösungsansätze

Beispiel Schule Allmend (Allwetterplatz auf dem Dach), Eröffnung 2023



Neue Settings bei den Aussenräumen

Beispiel Brunnenhof – wie weit gelingt es Flächendefizite zu kompensieren?



Temporäre Sporthallen

Werden eingesetzt zu Überbrückung von Kapazitätsengpässen



Seit März 2023 sind die ersten zwei temporären Sporthallen an den Standorten Döltschi (für Primarstufe während Ersatzneubau Borrweg bis 2025) und Wollishofen (für Sekundarstufe bis Bezug Höckler 2027) im Einsatz.

Hallenmasse: L: 24m / B: 12m / H: 6m

Geräteraum: L: 6 / B: 8

Garderoben: 2 x 24m²

Duschmodule: 2 x 12m²

Sportzentrum Josef

Zwischennutzung der ehemaligen Zentralwäscherei



Ausblick auf die Führungen am Nachmittag

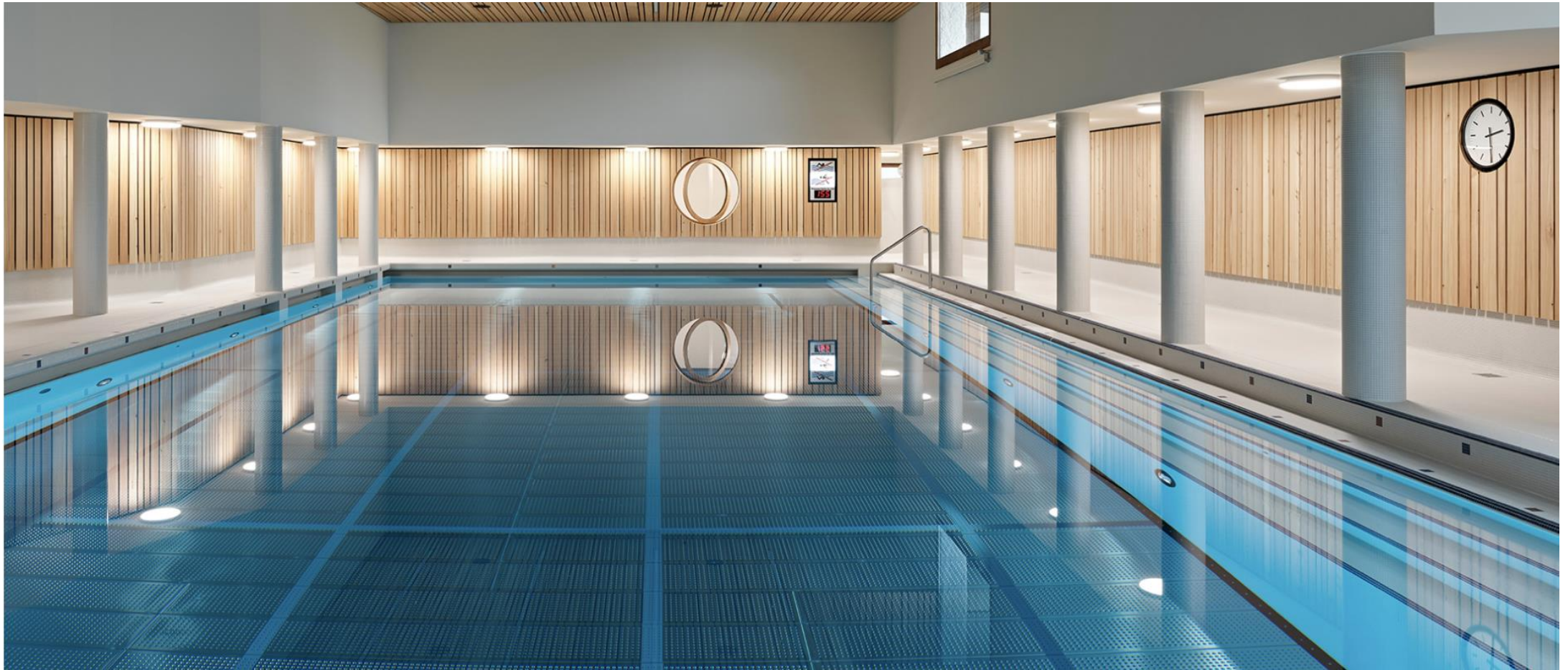
Dreifachhalle Im Birch

Erstbezug 2004, damals grösstes Schulhaus des Stadt Zürich



Schulschwimmanlage Staudenbühl

Eröffnungsjahr:1968 / Instandsetzung: 2020



Bildquelle: [Website Stadt Zürich, Hochbaudepartement](#)

Besten Dank für das Interesse!